

PricewaterhouseCoopers empfängt Rechnungen digital

PricewaterhouseCoopers AG (PwC Schweiz), mit über 2700 Mitarbeitenden und mehr als 12000 Kunden die bedeutendste Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsfirma in der Schweiz, ist Teil von PricewaterhouseCoopers International Limited, die in 151 Ländern weltweit vertreten ist. Intensiver Wissensaustausch und Zusammenarbeit über alle Ländergrenzen des PwC-Netzwerks hinweg gehören zum Alltag. Die einzelnen PwC-Mitgliederunternehmen beziehen Dienstleistungen sowohl von externen Lieferanten als auch von anderen PwC-Firmen, woraus Aufträge und damit verbundene Rechnungen entstehen.

Anspruchsvolle Anforderungen

Bei PwC Schweiz gehen monatlich ca. 3500 Rechnungen von Lieferanten ein, wovon etwa 600 von anderen PwC-Mitgliederunternehmen stammen. Die korrekte administrative Abwicklung dieser Menge stellt erhebliche Anforderungen an die interne Organisation von PwC Schweiz und verursacht beachtliche Aufwände. Die Verantwortlichen begannen daher nach einem Weg zu suchen, die Prozesse der Rechnungsbearbeitung zu optimieren und zu automatisieren. Dabei sollten mehrere Anforderungen gleichzeitig erfüllt werden: Gewünscht war eine End-to-End Lösung für die gesamte Rechnungsverarbeitung, bei der alle eingehenden Rechnungen, sowohl von externen Lieferanten als auch von anderen PwC-Firmen, auf Seiten von PwC Schweiz vollständig elektronisch bearbeitet werden. Neben dem konventionellen Rechnungseingang mittels Papierrechnungen war auch die vollständig digitale Variante mit PDF-Rechnungen zu unterstützen. Laufende Übersicht über den Status aller Rechnungen - etwa um Mahnungen zu vermeiden - im System war ebenso verlangt wie die Möglichkeit zur Integration des Cash-Managements. Und natürlich sollte die angestrebte Lösung zu einer deutlichen Kostensenkung beitragen. Die Bearbeitung von Rechnungen gehört nicht zu den Kernaufgaben und -kompeten-



«Die von RR Donnelley realisierte Lösung für die Rechnungsverarbeitung hat unsere Erwartung erfüllt und bewährt sich im praktischen Einsatz. Neben ihrer Flexibilität und Innovationskraft schätzen wir an RRD besonders die Zuverlässigkeit im täglichen Betrieb.»

Michael Oberli, Manager, Advisory Consulting BTM

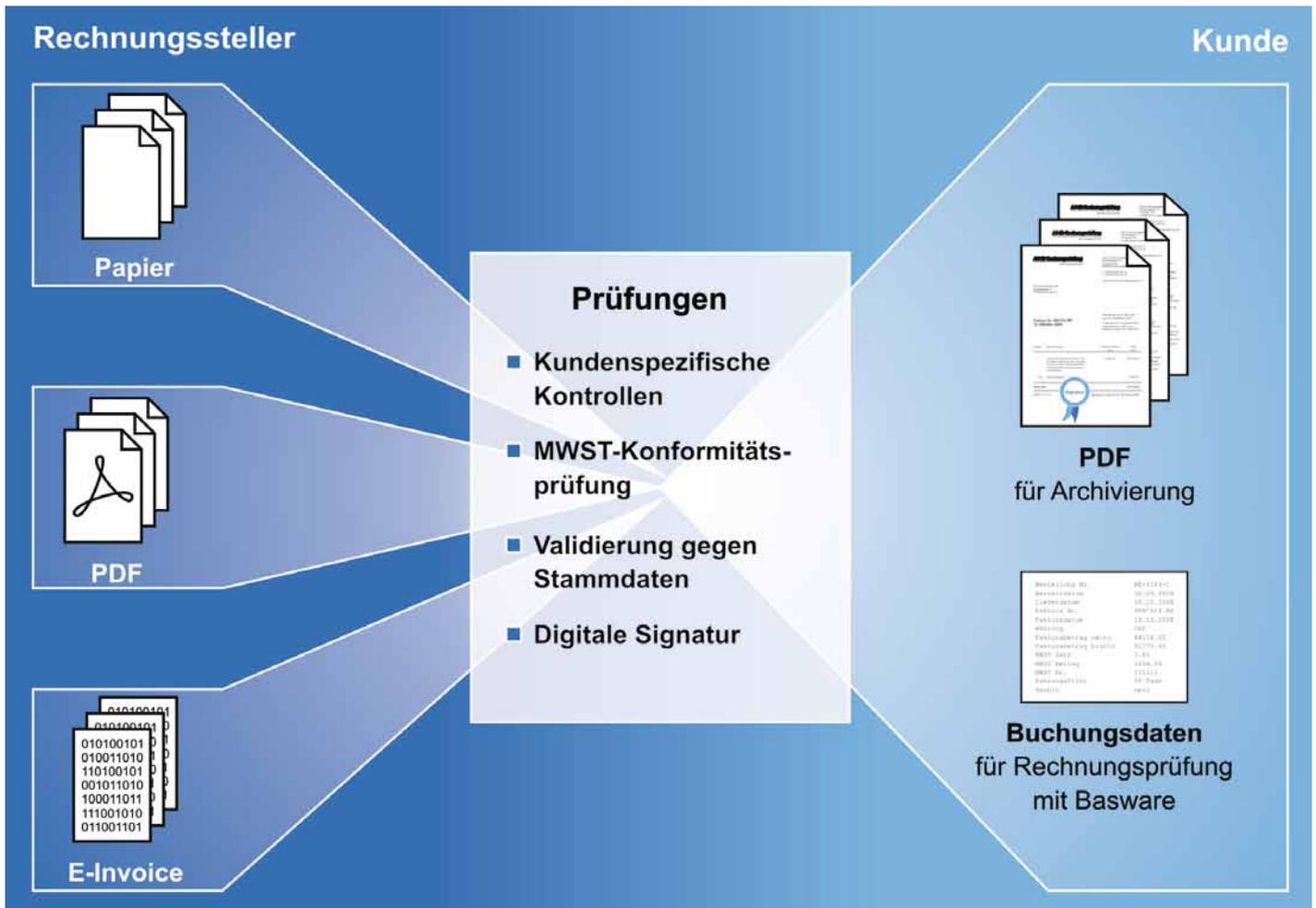
zen eines Beratungsunternehmens, folglich strebte PwC Schweiz eine Outsourcing-Lösung an. Dabei wollte man lediglich die zentralen Aufgaben der materiellen Rechnungsprüfung und der Zahlungsfreigabe im Hause behalten. Alle übrigen Arbeiten waren zur Auslagerung an einen Spezialisten vorgehen.

Planung und Umsetzung – eine spezielle Konstellation

Die Lösung sieht zwei Eingangskanäle vor: alle Papierrechnungen, die typischerweise von externen Lieferanten stammen, werden an das PwC-Postfach unter der RRD-eigenen Postleitzahl 8901 Urdorf geschickt, vorbereitet, gescannt, mittels OCR aufbereitet und digital signiert. Die meisten PwC-Mitgliederunternehmen senden hingegen bereits digitale Rechnungen im PDF-Format, die sie auf ein spezielles Internetportal hochladen und

die dann von RRD ebenfalls digital signiert werden. Ab hier werden alle Rechnungen gleich behandelt: Sie stehen den zuständigen PwC-Mitarbeitenden sofort online im Kreditorenworkflow von Basware zur Verfügung, worin die Rechnungen geprüft, genehmigt und zur Zahlung freigegeben werden. Die signierten digitalen Rechnungen werden ausserdem gemäss den gesetzlichen Vorschriften archiviert.

Es ist offensichtlich, dass der vollständig digitalisierte, papierlose Rechnungsstellungsprozess allen Beteiligten Vorteile bietet: Das Papierhandling vom Druck über den Postversand bis hin zum Scanning mit OCR-Bearbeitung entfällt ersatzlos. Gleiches gilt für den Kosten- und Zeitaufwand beim Postversand, was gerade bei grenzüberschreitenden Sendungen Einsparungen ergibt. Hinzu kommt noch, dass die gesamte «Geschichte»



PwC Schweiz nutzt heute den Papier- und den PDF-Kanal für Eingangsrechnungen und bearbeitet diese mit der Rechnungsprüfungssoftware «Basware».

einer Rechnung vom Moment ihres Uploads an lückenlos dokumentiert und jederzeit nachvollziehbar ist.

Erfolgreiche Einführung

Die Pilotphase konnte Mitte März 2010 abgeschlossen werden, ohne dass es zu nennenswerten Problemen oder Verzögerungen

gekommen wäre. Auch der unmittelbar daran anschliessende Übergang in den regulären Betrieb verlief planmässig und reibungslos. Die Akzeptanz ist sowohl bei den Mitarbeitenden als auch beim Management sehr gut, da die Vorgaben und Erwartungen vollumfänglich erfüllt wurden. PwC-Projektleiter Michael Oberli betont, dass Zeitplan und Budget eingehalten sowie die gesetzten Ziele erreicht wurden.

PwC Schweiz empfängt nunmehr von 80 Ländergesellschaften aus aller Welt PDF-Rechnungen über das neue System. Die Papierrechnungen werden direkt an die RRD-eigene Postleitzahl in Urdorf geschickt, dort bearbeitet und in Form digitaler Rechnungsdokumente den zuständigen PwC-Mitarbeitenden zugänglich gemacht. Alle Schritte vom Rechnungseingang, über Scanning, OCR-Bearbeitung, digitale Signatur bis hin zur digitalen Archivierung übernimmt RRD. PwC Schweiz kommt mit den Papierrechnungen nicht in Berührung, sondern be-

schränkt sich auf Prüfung und Bezahlung der Rechnungen.

RR Donnelley Schweiz

RR Donnelley ist ein auf die Rechnungsbearbeitung und Dokumentenverwaltung spezialisiertes Unternehmen mit Geschäftsstellen in Zürich, Genf und Wien. RR Donnelley & Sons hat seinen Hauptsitz in Chicago, beschäftigt weltweit 60 000 Mitarbeiter. Der Konzern ist an der NYSE unter dem Symbol RRD gelistet.

Kontakt

RR Donnelley Document Solutions
(Switzerland) GmbH
In der Luberzen 17
8902 Urdorf

Jean-Claude Ruppen
jean-claude.ruppen@rrdonnelley.ch
Tel.: +41 44 735 33 11
www.rrdonnelley.ch

RR DONNELLEY

PricewaterhouseCoopers Schweiz

PricewaterhouseCoopers (www.pwc.com) bietet branchenspezifische Dienstleistungen in den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung sowie Wirtschaftsberatung an. So stärken wir das Vertrauen der Öffentlichkeit in unser Unternehmen und schaffen für unsere Kunden und deren Interessengruppen zusätzlichen Mehrwert.

Mit dem vernetzten Know-how und der Erfahrung unseres Netzwerkes von Mitgliedfirmen mit über 163 000 Mitarbeitenden in 151 Ländern eröffnen wir neue Perspektiven und bieten praktischen Rat.